

Artikel vom 29.06.2021

Bahnquerung

## Planungsvereinbarung mit der Westfrankenbahn zum Bau einer Unterführung

### Planungsvereinbarung mit der Westfrankenbahn zum Bau einer Unterführung

Bereits seit einigen Jahrzehnten versuchen wir hier am Bahnhof eine geeignete Bahnquerung zu verwirklichen, da die illegalen Übergänge ein großes Gefahrenpotential darstellen. Unzählige Anläufe verliefen aus vielerlei Gründen leider im Sand. Dabei wurden sogar schon mehrere Planungsvereinbarungen mit der Westfrankenbahn abgeschlossen und Gelder bereitgestellt, die aber bis heute nicht abgerufen werden konnten. Nun haben wir einen neuen, erfolgsversprechenden Anlauf genommen und in Zusammenarbeit mit der Westfrankenbahn das Projekt „Barrierefreier Umbau Bahnhof Kleinwallstadt“ vorangetrieben. In zahlreichen Gesprächen und Verhandlungen wurde über Kostentragung verhandelt und Zuschussmöglichkeiten abgeprüft.

Als Ergebnis wird die Westfrankenbahn den Neubau des östlichen Bahnsteigs sowie die beiden Rampen **für eine Unterführung** kostenmäßig übernehmen. Der Markt Kleinwallstadt zahlt - jeweils unter Inanspruchnahme einer entsprechenden Förderung - die eigentliche Unterführung sowie in einem eventuellen zweiten Schritt die Parkplatzanlage östlich der Bahnlinie an der Ringstraße in Form einer sogenannten „Schnittstellenanlage zum ÖPNV“.

In der letzten Sitzung des Marktgemeinderats wurde einer entsprechenden Planungsvereinbarung mit der Westfrankenbahn zugestimmt. Es besteht jetzt wieder berechtigte Hoffnung, dass dieses Projekt, das seit den 80er Jahren immer wieder diskutiert wurde, in den nächsten Jahren endlich umgesetzt werden kann. Damit würde unser Bahnhof nicht nur über zwei barrierefreie, moderne Bahnsteige, sondern auch über eine barrierefreie Unterführung verfügen.